

STELLENAUSSCHREIBUNG 24/2024

Das Thüringer Landesamt für Statistik (TLS) führt als obere Landesbehörde des Freistaates Thüringen die amtlichen EU-, Bundes- und Landesstatistiken durch. Die dabei gewonnenen Ergebnisse spiegeln das gesellschaftliche Geschehen wider und werden der Politik, Wirtschaft und allen Interessierten zur Verfügung gestellt.

Zur Unterstützung des Referates 43 „IT-Sicherheit“ ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Stelle einer/eines

Sachbearbeiterin/Sachbearbeiters* in der Geschäftsstelle des Beauftragten für Informationssicherheit im statistischen Verbund

unbefristet am Dienort Erfurt zu besetzen.

Die Eingruppierung erfolgt bei Erfüllung der tarifrechtlichen, fachlichen und persönlichen Voraussetzungen in Entgeltgruppe 11, Fg. 2 Teil II, Abschnitt 11 der Entgeltordnung zum TV-L. Bei Vorliegen der rechtlichen und persönlichen Voraussetzungen ist eine Verbeamtung grundsätzlich möglich.

DAS AUFGABENGEBIET UMFASST

- Führen der Geschäftsstelle des Beauftragten für Informationssicherheit im statistischen Verbund
- Planung, Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung der Sitzungen des Arbeitskreises Informationssicherheit im statistischen Verbund
- Koordination der Abstimmungen mit anderen Gremien und deren Geschäftsstellen
- zentrale Koordination des Berichtswesens im statistischen Verbund im Bereich Informationssicherheit
- Koordination und Durchführung von Sensibilisierungsmaßnahmen im statistischen Verbund
- Mitwirkung bei der Erstellung von Leit- und Richtlinien für die Informationssicherheit im statistischen Verbund
- Mitarbeit in den Arbeitsgruppen des statistischen Verbundes bzw. des Freistaates Thüringen
- Bewerten des Informationssicherheitsniveaus im Verbund und Kontrolle des Fortschritts in der Realisierung
- Überwachung von Fristen bei der Aktualisierung von Sicherheitsleitlinien, Sicherheitskonzepten und Schutzbedarfsfeststellungen
- Unterstützung bei der Erstellung von Managementberichten und Überwachung von Kennzahlen
- Überwachen und Koordination von Compliance-Anforderungen und Prozessen im Sicherheitsvorfallmanagement
- Prüfen von Dokumenten in Bezug auf die Einhaltung von Vorgaben im Bereich Informationssicherheit

VON DEN BEWERBERINNEN/BEWERBERN WERDEN ERWARTET

- ein abgeschlossenes Bachelor- oder Fachhochschulstudium in den Bereichen Informatik, Wirtschaftsinformatik, Verwaltungsinformatik, Verwaltungswissenschaften, Wirtschaftswissenschaften oder einer vergleichbaren Fachrichtung oder
- eine abgeschlossene einschlägige Berufsausbildung und eine mindestens dreijährige praktische Erfahrung und berufliche Praxis im Bereich der Informatik oder
- eine mindestens sechsjährige, gut dokumentierte praktische Erfahrung und berufliche Praxis im Bereich der Informatik mit entsprechenden Zertifizierungen

ERWÜNSCHT SIND ZUDEM

- zusätzliche IT-Qualifikationen, insbesondere in den Bereichen IT-Organisation, IT-Management und IT-Sicherheit
- grundlegende Kenntnisse der BSI-Standards (IT-Grundschutz) sowie der IT-Sicherheitstechnik (Hard- und Software)
- umfassende Kenntnisse und Erfahrungen in der Durchführung von Gremienarbeit und/oder Leitung von Projekten
- weitreichende Kenntnisse moderner IT-Infrastrukturen
- ausgeprägtes Dienstleistungsverständnis
- ausgeprägte Fähigkeit zur Kommunikation und Kooperation, Teamfähigkeit, hohe Auffassungsgabe, Einsatzbereitschaft und Belastbarkeit, Eigeninitiative, selbstständiges, eigenverantwortliches und zielorientiertes Arbeiten, Verhandlungsgeschick und Organisationsvermögen sowie sehr gutes mündliches und schriftliches Ausdrucksvermögen

WAS WIR IHNEN BIETEN

- unbefristete Einstellung im öffentlichen Dienst
- interessantes, vielseitiges und anspruchsvolles Aufgabenfeld
- fachliche und persönliche Entwicklung durch entsprechende Fortbildungen
- angemessene Einarbeitungszeit („on the job“)
- 30 Tage Urlaub pro Jahr
- Möglichkeit der Inanspruchnahme von vermögenswirksamen Leistungen
- Möglichkeit der Aufgabenwahrnehmung im Home-Office gemäß den Regelungen der Rahmendienstvereinbarung
- familienfreundliche und flexible Arbeitszeitregelungen bei einer Regelarbeitszeit von 40 Stunden pro Woche
- sichere Vergütung nach TV-L
- Gewährung einer Jahressonderzahlung
- attraktive betriebliche Altersvorsorge
- Zahlung eines Krankengeldzuschusses ab einem Jahr Beschäftigungszeit
- behördliches Gesundheitsmanagement (Gesundheitstage, Vortragsveranstaltungen)

Schwerbehinderte Personen werden bei gleicher Eignung und Befähigung entsprechend den gesetzlichen Bestimmungen bevorzugt berücksichtigt. Bitte weisen Sie uns in Ihrer Bewerbung auf eine eventuelle Schwerbehinderung hin und fügen Sie entsprechende Nachweise bei.

Das Thüringer Landesamt für Statistik gewährleistet die berufliche Gleichstellung der Geschlechter nach dem Thüringer Gleichstellungsgesetz. Daher werden bei gleicher Eignung, Leistung und Befähigung bei Vorliegen einer Unterrepräsentanz Bewerbende des entsprechenden Geschlechts bevorzugt.

Wir freuen uns bis spätestens **05.12.2024** über Ihre vollständige und aussagekräftige Bewerbung (PDF-Dateien) auf dem Karriere- und Bewerbungsportal des Freistaats Thüringen (www.karriere.thueringen.de). Bitte reichen Sie Ihre Bewerbung ausschließlich über die Online-Bewerbungsfunktion im entsprechenden Stellenangebot unter nachfolgendem Link ein:

<https://karriere.thueringen.de/job/3387460>

Informationen zur Verarbeitung von personenbezogenen Daten und den Ihnen zustehenden Rechten finden Sie unter folgendem Link:

https://statistik.thueringen.de/amt/bewerbende_information_tls.pdf. Auf Wunsch übersenden wir Ihnen eine Papierfassung.

Nähere Auskünfte werden von Frau Müller unter folgender Telefonnummer erteilt: 0361 57331-9613.

Aus verwaltungstechnischen Gründen erfolgt keine Eingangsbestätigung.

Durch die Bewerbung entstehende Kosten werden nicht erstattet.

*Die in dieser Ausschreibung verwendeten Bezeichnungen gelten für jedes Geschlecht.